

Unternehmen



App-Entwickler Domagoj Dolinsek
www.defectradar.com



Malt Therapeutin Lisa Zehner
www.bilder-schaffen.at



E-Fahrradhändlerin Elisabeth Bartusch
www.e-zweirad.at

Bunte Vielfalt bei „WKO vor Ort“

Auf Einladung der WIENER WIRTSCHAFT kamen zahlreiche Wiener Unternehmer in die temporäre Außenstelle der WK Wien in der Praterstraße 74, um mit Redakteuren der Zeitung zu sprechen.

Domagoj Dolinsek hat mit Baustellen viel Erfahrung. Die mühsame Dokumentation von Baumängeln mittels Fotoapparat, ausgedruckten Plänen und der Nachbearbeitung im Büro wollte er sich irgendwann nicht mehr antun. Mit zwei Partnern hat er daraufhin das Start-up-Unternehmen DefectRadar gegründet und eine App entwickelt, die seit März Baumeistern und Architekten das Leben erleichtert. Sie ermöglicht eine einfache Dokumentation und Verwaltung von Baumängeln über Smartphone oder Tablet-PC. Ausführende Gewerke können damit rascher informiert und zur

Behebung der Mängel aufgefordert werden. Große Unternehmen wie die Porr AG nutzen die App bereits. Dolinsek kam zu „Wirtschaftskammer vor Ort“ in der Praterstraße 74, um seine Innovation den Redakteuren der WIENER WIRTSCHAFT vorzuführen.

Auch Elisabeth Bartusch nützte die Gelegenheit zum direkten Gespräch und beeindruckte mit ihren Leistungen. Mit Unterstützung eines Mechatronikers hat sie aus ihrer Leidenschaft für das Radfahren einen Beruf gemacht und mit einem Fachgeschäft für E-Bikes den Sprung in die Selbstständigkeit gewagt. In ihrem

Geschäft verkaufen, verleihen und reparieren die beiden E-Fahrräder und bauen auch selbst welche aus Komponenten zusammen. Sämtliches Zubehör - vom Sicherheitschloss bis zum Kindersitz - gibt es ebenfalls. Neuester Trend: Es werden immer mehr Lastenfahrräder bei ihr gekauft. Bartusch behauptet sich seit fünf Jahren in der Leopoldstadt.

Wenn Leidenschaft zum Beruf wird

Ihre Leidenschaft zum Beruf gemacht hat auch die studierte Betriebswirtin Lisa Zehner. Sie hat sich zur Kunsttherapeutin ausbilden lassen und bietet unter anderem Malttherapien an - etwa als Fortbildungskurse für Lehrer. Die Therapie fördert die Vernetzung beider Gehirn-

hälften und hebt verborgene Potenziale.

Auch Karin Rauscher holt mehr aus ihren Klienten heraus - sie macht Gesundheitstrainings für Einzelpersonen und Gruppen. Sie ist erst seit kurzem selbstständig und hat bereits eine Kooperation mit dem Vitalzentrum einer Apotheke und einem Gesundheitszentrum. Künftig würde sie gerne noch mehr für Mitarbeiter in Unternehmen tun.

In einem ganz anderen Bereich ist Sezar Akdemir aktiv: Er bewertet börsennotierte Unternehmen auf der ganzen Welt und wirbt um Investoren für seinen Anlegerratschlagfonds. „Wir investieren nur in Unternehmen, die mindestens den doppelten inneren Wert haben“, so Akdemir. Als nächsten Schritt plant er einen Publikumsfonds mit monatlichem Ansparplan. (gp) ■